

Inhalt

I. Familie und Ehe als universelle Institutionen der menschlichen Gesellschaft	9
§ 1. Alter der Familie 9 – § 2. Eine Gruppe innerhalb der Horde 9 – § 3. Übereinstimmung der Grundformen 9 – § 4. Fortsetzung 10 – § 5. Verhaltensparallelen 10 – § 6. Verwandtschaft und Inzestverbot 12 – § 7. Soziabilisierung und Sozialisation 12 – § 8. Nochmals das Alter der Familie 12 – § 9. Fortsetzung 13 – § 10. Ein Beispiel 13 – § 11. Widerstandsfähigkeit der Familie 14 – § 12. Beispiele 14 – § 13. Änderungen der Familienform 17 – § 14. Stellung der Frau 17 – § 15. Ausbildungsstand der Frau 18 – § 16. Autoritätsverhältnisse 19 – § 17. Ausblick 20	
II. Die Bestimmung der Familie durch die Gesellschaft . . .	22
§ 18. Gesellschaft und Familie 22 – § 19. Unilaterale Verwandtschaftssysteme: Matrilineal und patrilineal 22 – § 20. Kompromisse 26 – § 21. Bilateralität 28 – § 22. Gemischte Systeme 29 – § 23. Lineale und kollaterale Verwandtschaft 29 – § 24. Affine Verwandte 31 – § 25. Bevorzugte Ehepartner 32 – § 26. Lineages 33 – § 27. Künstliche Verwandtschaft 34 – § 28. Die Rolle der Lokalität 34 – § 29. Heiratsverbote 35 – § 30. Gesellschaft und Familie in der Entwicklung. Die Konsequenzen. Einleitung 38 – § 31. Gleichzeitige Existenz verschiedener Familientypen in der Gegenwart 38 – § 32. Die erweiterte Familie (extended family) 39 – § 33. Zwei Typen der erweiterten Familie 40 – § 34. Fortsetzung 41 – § 35. Über den Gegensatz von groß und klein 43 – § 36. Die Nuklearfamilie 45 – § 37. Askriptiver und erworbener Status 47	
III. Die Individualisierung der Ehe	49
§ 38. Variationen der Nuklearfamilie 49 – § 39. Gegensatz zwischen Familie und Ehe 49 – § 40. Die Ehe unter der Vormundschaft der	

Familien- und Verwandtschaftsverbände 50 – § 41. Familiendetermination oder Selbstbestimmung in der Partnerwahl 50 – § 42. Konflikt zwischen Ideal und Realität 51 – § 43. Konsequenzen 52 – § 44. Definition der Ehe 52 – § 45. Die Vorbetonung der Ehe 54 – § 46. Relative Unabhängigkeit der Sexualbeziehungen von der Ehe 55 – § 47. Monogamie und Polygamie 56 – § 48. Nochmals Ehe- und Sexualverhältnisse 58

IV. Die moderne Familie 61

§ 49. Der Familienzyklus 61 – § 50. Phasen des Familienzyklus 64 – § 51. Rückentwicklung der elterlichen Gewalt 65 – § 52. Sonderrechte der Kinder 66 – § 53. Subjektivierung der Familienbeziehungen 66 – § 54. Die Gattenbeziehung 67

V. Das Problem des Funktionsverlustes 69

§ 55. Funktionsverlust als „Lockerung“ der Familie 69 – § 56. Funktionsverlust und wirtschaftliche Produktivität 69 – § 57. Funktionsverlust: Pro und Contra 70

VI. Die Zentralfunktion der modernen Familie 71

§ 58. Die „zweite Geburt“ 71 – § 59. Soziabilisierung und Sozialisation 71 – § 60. Sozialpsychologie der Familie 72 – § 61. Rangordnung der Geschwister 73

VII. Partnerwahl und Heiratsmarkt 75

§ 62. Einleitung 75 – § 63. Das Problem der Partnerwahl 75 – § 64. Die Gruppe der Wählbaren 76 – § 65. Komplementarität 77 – § 66. Tiefenpsychologie 78 – § 67. Ehevermittlung 78

VIII. Sexualität und Ehe 80

§ 68. Einleitung 80 – § 69. Außereheliche Sexualbeziehungen 81 – § 70. Sexualität in der Ehe 82 – § 71. Voreheliche Zeugung 84

IX. Familienplanung	87
§ 72. Einleitung 87 – § 73. Größe und Beständigkeit der Familie 88 – § 74. Familiengröße und Konfession 91 – § 75. Der generative Stil 92 – § 76. Familienplanung und Dritte Welt 93 – § 77. Die modifizierte erweiterte Familie als Stabilisierungsfaktor der modernen Familie 94	
X. Die Ehescheidung	97
§ 78. Einleitung 97 – § 79. Scheidungs-„Gründe“ 99 – § 80. Zusammenbruch der Ehe und die „Eheideologie“ 101 – § 81. Vermeintliche Gefährdung der Ehe durch die Ehescheidung 105 – § 82. Vermeintliche Gefährdung der Familie durch die Scheidung 107 – § 83. Gesellschaften ohne Institution der Scheidung 110 – § 84. Das vermeintliche Problem der Scheidungswaisen 113 – § 85. Scheidung vermeintlich ein modernes Phänomen 114 – § 86. Über einige Gründe für den Zusammenbruch der Ehe 117 – § 87. Die statistische Entwicklung 119 – § 88. Scheidungshäufigkeit und Konfession 122 – § 89. Ehedauer und Scheidungshäufigkeit 124 – § 90. Wer klagt auf Scheidung? 125 – § 91. Positive Funktionen der Scheidung 126 – § 92. Trennung, Verlassen (Desertion) und andere Formen der unvollständigen Familie 127 – § 93. Illegitimität 129	
XI. Nachwort: Soziologie und Anthropologie	131
§ 94. Der anthropologische Vergleich 131 – § 95. Das Problem der nicht-christlichen Kulturen 135 – § 96. Das „Verwandtschaftsatom“ 138 – § 97. Die Prozesse der Bindung und Lösung 140	
Anmerkungen	145
Ausgewählte Literatur	165
Personenregister	171